

Hochaktuell!

Hochaktuell!

ⓑ Nach den eingegangenen Bestellungen expedierten wir:

Rechtsbruch und Rechtsausgleich in der Strafjustiz.

Studien zu Reformfragen in der Kriminologie

von

Dr. philos. **Joh. Jaeger.**

VIII u. 18 Bogen gr. 8°. — Geheftet 5 M.; eleg. geb. 6 M.

Der durch eine Reihe wertvoller Arbeiten wohlbekannte **Strafvollzugspraktiker Dr. J. Jaeger** nimmt in dieser für die gesamte **Juristenwelt, für Geistliche und Lehrer, Abgeordnete und Volksfreunde, ja, für alle gebildeten Kreise unseres Volkes** höchst bedeutsamen neuen Arbeit Stellung zu dem Thema: **Strafrechts- und Strafvollzugsreform.**

In Rechnung 25%, bar 30% Rabatt und 13/12 Exempl.
Bis 1. November bestellt, liefern 1 Exempl. mit 50% und 7,6 Exempl.
mit 40% zur Probe!

Verehrl. Firmen, die bisher noch nicht bestellten, bitten wir hiermit, sich des beigefügten Verlangzettels zu bedienen.

Dörffling & Franke, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Leonhard Simion Nf. Verlagsbuchhandlung in Berlin SW. 48.

ⓑ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Stand und Aussichten der Börsengesetzreform.

Referat

erstattet auf dem III. Allgemeinen Deutschen Bankiertage
zu Hamburg am 5. September 1907

von

Dr. Riesser,

Geheimer Justizrat

und ordentlicher Honorarprofessor an der Universität Berlin.

8°. 2 Bogen. 1 M ord., 75 Ⓢ netto, 65 Ⓢ bar und 13/12.

Auf vielseitiges Verlangen ist obiger Vortrag des bekannten Autors als Sonderabdruck aus den Verhandlungen apart erschienen und dürfte gerade in den gegenwärtigen Verhältnissen berechtigtes Interesse erwecken. Die Broschüre bildet Heft 5 des 29. Jahrgangs (No. 229) der

Volkswirtschaftlichen Zeitfragen

Vorträge und Abhandlungen

herausgegeben von der

Volkswirtschaftlichen Gesellschaft in Berlin.

Ich bitte auf beifolgendem Zettel zu bestellen und zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, 21 Oktober 1907.

Leonhard Simion Nf.

ⓑ Demnächst erscheint in 8. Auflage:

Schabbes- Schmus

Jüdische Witz und Anekdoten
von **Chaim Toffel**

Preis 1 M ord., 75 Ⓢ no., 65 Ⓢ bar.
Partie 11/10.

Aus Berliner Zeitungen:

„Eine überaus reichhaltige und lustige Sammlung von echt jüdischen Witz und Anekdoten.“

Berliner Lokalanzeiger.

„Wer Freude an Spaß hat und gern Witz weitererzählt, der wird in diesem jüdischen Witzbuch glänzend auf seine Kosten kommen, zumal dasselbe bei schmucker Ausstattung und reichem Inhalt (über 260 Witzel) nur 1.— kostet.“

Berliner Morgenpost.

Vorzugsangebote:

20 Ex. per Postpaket franko für
M. 9.— bar.

Verlangzetteln anbei!

Berlin und Leipzig,
20. Oktober 1907.

Hermann Seemann Nachfolger.

ⓑ Im November erscheint:

Schreib- und Termin-Kalender

für das Jahr

1908

nebst

Verzeichnis der Behörden und Beamten
im Herzogtum Gotha.

Geb. mit Tasche und Bleistiftlöse

M 1.— ord., M —.70 bar u. 9/8.

Subskriptionspreis bis 1. Dez. 1907

M —.70 ord., M —.50 bar u. 9/8.

Der Kalender wird in den betr. Lehrer- und Beamtenvereinen subskribiert und eignet sich somit besonders zur Anzeige der einschlägigen Literatur. Der Insertionspreis beträgt für 1/1 Seite M 9.—, für 1/2 Seite M 6.— und für 1/3 Seite M 4.50.

Soeben erschien:

Wettigs

Heimatkunde des Herzogtums Gotha.

VI. Auflage, vollständig neu bearbeitet

von

Karl Kohlstock,

Direktor der Reyerschule zu Gotha.

Mit 34 Abbildungen und 3 Kartenskizzen.

Eleg. kart. M —.80 ord.,

M —.60 netto bar und 13/12.

Richard Wöpke Verlag in Gotha u. Leipzig.